

Die laut VA vom 24.03.2009 noch zu prüfenden Fragen wurden inzwischen geklärt. Nach Rücksprache mit den zuständigen Stellen einschließlich der Schulleitung besteht kein Handlungsbedarf hinsichtlich der Parkplatzsituation an der Außenstelle des Mariengymnasiums. Auch von einer Änderung der vorhandenen Gehwegbreiten am Mühlenweg wurde seitens der Fachbehörden abgeraten, da diese ausreichend sind und die Straßenbreite unter Berücksichtigung der dortigen Verkehrsverhältnisse nicht verringert werden sollte. Einvernehmlich wird festgelegt, als ersten Bauabschnitt die Sanierung der Asphaltdecke nunmehr auszuschreiben und die Sanierung des südlichen Gehweges als zweiten Abschnitt für 2010 vorzusehen.